

An das  
 Bayer. Forstamt  
 Marktplatz 11  
 94249 Bodenmais

## Antrag

auf Erteilung einer Erstaufforstungserlaubnis (Art. 16 Abs. 1 BayWaldG)

### Anlage

1 Lageplan M 1 : 5 000

### Antragsteller

1

Vorname, Familienname				
Straße, Hausnummer		Postleitzahl	Ort	Telefon/Fax
Betriebsnummer		(wenn zugeteilt)		

2 Ich/Wir beantrage(n) die Erteilung einer Erlaubnis zur Erstaufforstung des/der Grundstücke(s)

	Grundstück	Grundstück	Grundstück	Grundstück
FistNr.				
Gemarkung				
Fläche ha				
Aufforstungsfläche bisher landwirtschaftlich bewirtschaftet	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
davon soll aufgeforstet werden (auf 1/10 ha genau) <sup>1</sup>				

3 Das/Die Grundstück(e) ist/sind mein/unser Eigentum

ja  nein

Zutreffendes bitte ankreuzen!

**1 Nur ausfüllen, wenn Teile der angegebenen Flurstücke aufgeforstet werden sollen.**

4 Das/Die Grundstück(e) soll(en) aufgeforstet werden als

Flst-Nr. ....	<input type="checkbox"/> Laubbestand	<input type="checkbox"/> Mischbestand	<input type="checkbox"/> Nadelbestand
Flst-Nr. ....	<input type="checkbox"/> Laubbestand	<input type="checkbox"/> Mischbestand	<input type="checkbox"/> Nadelbestand
Flst-Nr. ....	<input type="checkbox"/> Laubbestand	<input type="checkbox"/> Mischbestand	<input type="checkbox"/> Nadelbestand
Flst-Nr. ....	<input type="checkbox"/> Laubbestand	<input type="checkbox"/> Mischbestand	<input type="checkbox"/> Nadelbestand

5 Nach der Pflanzung/Saat soll(en) das/die Grundstück(e) bewirtschaftet werden als

Wald       Christbaumkultur       Schmuckreisigkultur       \_\_\_\_\_

6 Das/Die Grundstück(e) liegt/liegen in einem Gebiet, in dem ein Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz anhängig ist oder grenzt/grenzen an ein solches an.

ja       nein

7 Das/Die Grundstück(e) liegt/liegen in einem Wasserschutzgebiet oder grenzt/grenzen an ein Gewässer an.

ja       nein

8 Durch das/die Grundstück(e) führen Ver- oder Entsorgungsleitungen.

ja       nein

Wasser       Gas       Telefon       Hochspannung       Erdkabel       \_\_\_\_\_

Den/die Betreiber habe(n) ich/wir informiert.

9 Erklärung der Verfahrensbeteiligten (Eigentümer und Nutzungsberechtigte des an das/die aufzuforstende(n) Grundstück(e) angrenzenden Grundstücke (Angabe der Anschrift)

Ich bin/Wir sind mit der Aufforstung des/der umseitig bezeichneten Grundstücke(s) einverstanden.

Eigentümer/Nutzungsberechtigter	Anschrift	Flst-Nr.	Gemarkung	Unterschrift <sup>2</sup>

10 Ich/Wir versichere(n), dass mir/uns die Vorschriften über die Grenzabstände bei Aufforstungen nach Art. 47 ff des Gesetzes zur Ausführung des Bürgerlichen Gesetzbuches und anderer Gesetze – AGBGB (BayRS 400-1-J), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.12.2002 (GVBl S. 975, ber. 2003 S. 52) bekannt sind <sup>3</sup>.

Ort, Datum

Unterschrift des/der Antragsteller(s)

Zutreffendes bitte ankreuzen!

<sup>2</sup> Bei gemeinschaftl. Eigentum (z. B. Gütergemeinschaft) auch Unterschrift der Ehefrau.

<sup>3</sup> Gesetzl. Grenzabstand gegenüber Wald 0,5 m; gegenüber sonst. Grundstücken bei einer Baumhöhe bis zu 2 m 0,5 m Abstand, über 2 m Höhe 2 m Abstand, gegenüber landwirtschaftlich genutzten Grundstücken bei Baumhöhen über 2 m im Falle erheblicher Beeinträchtigung der wirtschaftlichen Bestimmungen durch Schmälerung des Sonnenlichts 4 m.